



Januar 2024

Andrea Fischler

Jeder vierte Jugendliche kann schlecht lesen.

So lautet die Zusammenfassung der letzten Pisa-Studie zum Bereich Lesen. Was bedeutet das? Das bedeutet nicht mehr und nicht weniger, dass jeder vierte Schulabgänger die geforderten Mindestkompetenzen im Bereich Lesen nicht erfüllt. Längere und komplexere Texte werden nicht mehr verstanden

Die Schulen leisten dabei grosse Arbeit. Aber Lesen braucht Übung und Unterstützung.

Und hier sind stark die Bibliotheken gefordert. Die Bindung zum Buch von Anfang an, Vorlesen, spannende Lektüre – **unsere Bibliothek bietet hier bereits vielfältige Angebote und Möglichkeiten**. Um diese weiter attraktiv gestalten zu können, um neue Ideen umzusetzen braucht es Ressourcen in den Bibliotheken; genügend Raum für attraktive Angebote wie aber auch personelle Ressourcen für die Umsetzung und Begleitung sind elementar.

Darum ist es sehr schade, wurde die geplante Erweiterung der Räumlichkeiten der Bibliothek im letzten Augenblick gestoppt und die strategische Planung einer attraktiven, modernen Bibliothek auf unbestimmte Zeit vertagt.

Die Bibliothek kann auf ein äusserst erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Nach den Coronajahren konnte das Team der Bibliothek fast **30000 Personen** in der Bibliothek begrüßen. Doch wer sind diese Personen?

Die Besucher gehen vom Baby (unser jüngste Bibliothekskunde ist gerade 4 Wochen alt), Kleinkindern, die das BuchstartKaffee mit den Eltern oder Grosseltern besuchen, Bilderbücher zum Vorlesen aussuchen, oder sich direkt Vorort vorlesen lassen, über Kindergartenkinder, die mit ihren Lehrpersonen kommen, Schulkindern, die bereits ganz selbständig die Bibliothek nutzen können – sie haben dies an den regelmässigen Klassenschulungen bereits gelernt - zu Jugendlichen, die sich hier treffen, das WLAN nutzen, Material für Vorträge suchen.

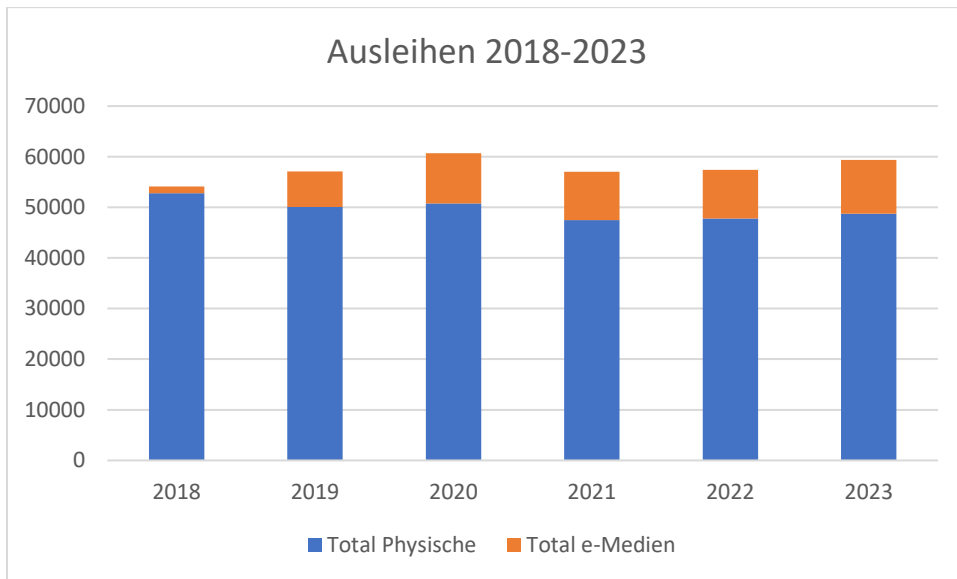
Schulklassen stürmen in die Bibliothek, um zu lesen, junge Erwachsene suchen Entspannungsliteratur, wünschen sich einen ruhigen Arbeitsplatz; Eltern lassen sich über geeignete Lektüre für ihre Kinder beraten, die Vielleser suchen die neuesten Romane, ältere Leser vielleicht Wanderbücher oder einfach einen Platz zum Plaudern.

Die Bibliothek ist vielfältig, den Bibliothekskunden gibt es nicht – aber allen ist gemein, die Bibliothek ist für sie ein positiver Ort, ein Treffpunkt.

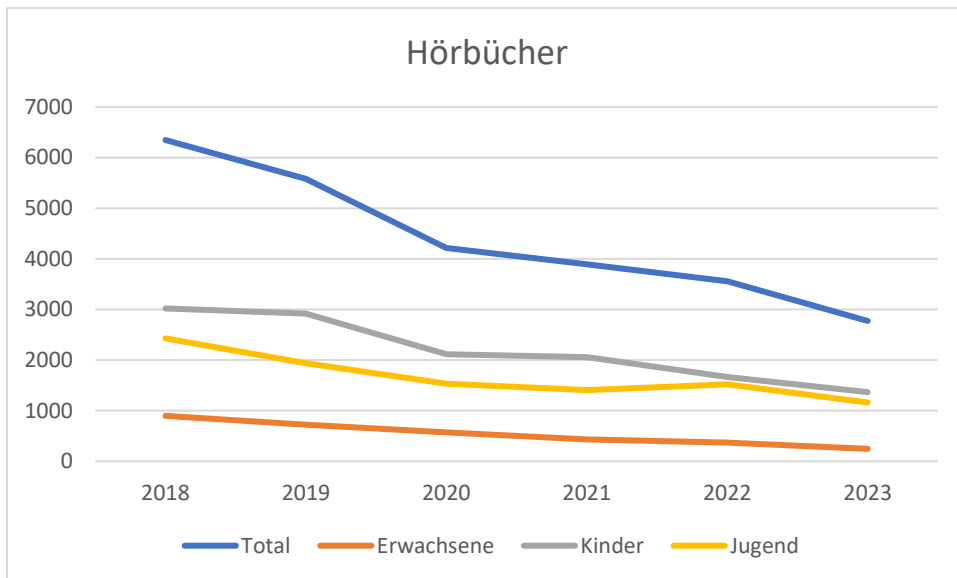
Leider können wir nicht ALLEN Bedürfnissen Rechnung tragen, immer wieder stossen wir an unsere Kapazitätsgrenzen. Fünf Lesetandems in der Bibliothek zu verteilen, sodass alle einen ruhigen Platz zum miteinander Lesen finden, ist eine logistische Hochleistung. Wenn dann noch jemand einen Platz zum Arbeiten sucht, sucht er vergeblich!

Erfreulicherweise haben sich die Ausleihzahlen nach dem Corona-Rückgang **wieder weiter gesteigert**; dies sowohl bei den physischen als auch bei den digitalen Medien.

Statistik



Der Abwärtstrend bei den Hörbüchern und DVDs geht weiter, neue Medien wie Tonies sind aber weiterhin sehr beliebt.



Streaming –Portale

Freegal: rund 600 x gestreamt

Filmfreund: 143 Filme (8232 Minuten) gestreamt

2023 war die Bibliothek an 231 Tagen (ca. 980 Stunden) für das Publikum geöffnet, dazu kommen noch ca. 400 Stunden für Klassenschulungen, Klassenausleihen usw., ausserhalb der Öffnungszeiten.

Bibliothek und Schule

Die Zusammenarbeit mit den Schulen nimmt einen wichtigen Teil unserer täglichen Arbeit ein. Neben den Bibliotheksbesuchen der Klassen des Schulhauses Fuchsrain – bis zur Fertigstellung der neuen Schulbibliothek für die Unterstufe Fuchsrain agieren wir für alle Klassen dieses Schulhauses als Schulbibliothek – besuchen immer wieder Klassen der anderen Schulhäuser die Bibliothek; sei es zum Lesen, um gezielt Lektüre für eine Arbeit in der Schule oder einfach nur Pultbücher auszuwählen. Wir spüren, dass gerade durch die regelmässigen Besuche des Schulhauses Fuchsrain, die Kinder auch in ihrer Freizeit die Bibliothek dann vermehrt aufsuchen. Für sie ist es ein Wohlfühlort geworden.

73 Klassenschulungen wurden 2023 durchgeführt, rund 185-mal kamen allein vom Schulhaus Fuchsrain Klassen in die Bibliothek. Dazu kommen noch zahlreiche andere Klassenbesuche von anderen Schulhäusern und Kindergärten.

Im Rahmen von “Auf Buchföhlung” konnten wir für 24 Klassen 12 Lesungen einerseits in der Bibliothek, aber auch im Steinli-Chäller oder in einem Klassenzimmer organisieren.



Zwei Klassen kamen zusätzlich in den Genuss eines Bienen-Morgen mit Imker Heinz Krautter und einem Bienen-Volk.

Bilderbuchpreis

Fast schon zur Tradition ist der Bilderbuchpreis geworden, wenn immer im Oktober die Bilderbuchkoffer ihre Reise durch die Kindergärten und Schulen beginnen. Immer im Mai ist die Auflösung, die Punkte werden verteilt, der Sieger wird ermittelt und dann in den teilnehmenden Klassen erzählt.



Hanke Nobbenhuis erzählt das **Siegerbuch** « "Deckel drauf und aufbewahrt" von Vera Brosgol

Lesehund

Vorlesen hat immer noch die höchste Wirksamkeit für einen erfolgreichen Spracherwerb.



Das gilt auch für den Lesehund. Er gibt zwar keine Antwort, aber die Kinder interpretieren die Reaktion des Hundes als Zustimmung.

Seit letztem Jahr haben wir ein Pilotprojekt mit einer Kleinklasse und einem Lesehund lanciert. Gerne hätten wir das weiter ausgebaut und als reguläres Angebot ins Programm genommen, aber für Lesehund-Stunden braucht es einen separaten Raum, den wir nun nicht mehr anbieten können

Leseförderung – ein Erfolgsprojekt

Buchstart

Neben der Zusammenarbeit mit den Schulen engagiert sich die Bibliothek schon seit Jahren in der Frühförderung. Die Buchstart-Angebote starten bei den Kleinsten ab 9 Monaten. Im Sommer hat nach 10 Jahren BuchstartKaffee in Möhlin unsere langjährige Leseanimatorin Pia Lanz sich neu orientiert.

Letztes BuchstartKaffee mit Pia Lanz nach über 10 Jahren



In Mireille Zihlmann konnten wir zum Glück eine tolle neue Leseanimatorin gewinnen, die von Kindern und Eltern begeistert aufgenommen worden ist. Eine Erleichterung für das Team, da so dieses wichtige Angebot weitergeführt werden kann.

Im letzten Jahr wurden 28 BuchstartKaffees angeboten mit durchschnittlich 10 Kindern plus ihre Begleitpersonen. Besonders der Freitag entwickelte sich zum Angebot mit den meisten kleinen Zuhörern. Oft wissen wir nicht, wie wir die bis zu 20 Kinder und ihre Begleitung «stapeln» sollen.



Lesetandem

Das Lesetandem ist inzwischen ein Angebot, das nicht mehr aus unserer Bibliothek wegzudenken ist. Inzwischen 10 Lesementoren und –mentorinnen lesen so einmal pro Woche eine Stunde mit dem Lesekind. Das Projekt wird von den Schulen sehr geschätzt, gerne würden sie noch viel mehr Kinder für dieses einzigartige Projekt schicken. Im Augenblick können wir 12 Kindern diese tolle Chance ermöglichen. Die Einteilung und Betreuung des Lesetandems brauchen allerdings auch viele Ressourcen. **Wir sind froh, wird auch dieses Projekt, wie auch der Buchstart weiterhin vom Kanton finanziell unterstützt.**



Veranstaltungen 2023

Fast 100 Veranstaltungen vom BuchstartKaffee für die Kleinsten bis zu Lesungen im Dorfmuseum, Krimi Wanderung oder Poetry Slam mit über 1600 Teilnehmerinnen und Teilnehmern haben wir im letzten Jahr durchgeführt.

Wichtig ist uns dabei, wann immer möglich unsere Veranstaltungen zusammen mit Kooperationspartnern durchzuführen.

Veranstaltungen für Kinder

- 14x MarioKart-Gaming
- 6x Märlistund mit Basteln
- Bienenvortrag für Kids
- Bilderbuchkonzert
- 3x Ferienspass "Escape The Library"
- Biblioweekend mit Piraten-Workshop
- SommerleseBingo gemeinsam mit den Bibliotheken Wallbach, Magden und Rheinfelden
- Teilnahme am FuchsiKinderfest mit Bücherstaplern



Preisverleihung
SommerLeseBingo in Möhlin

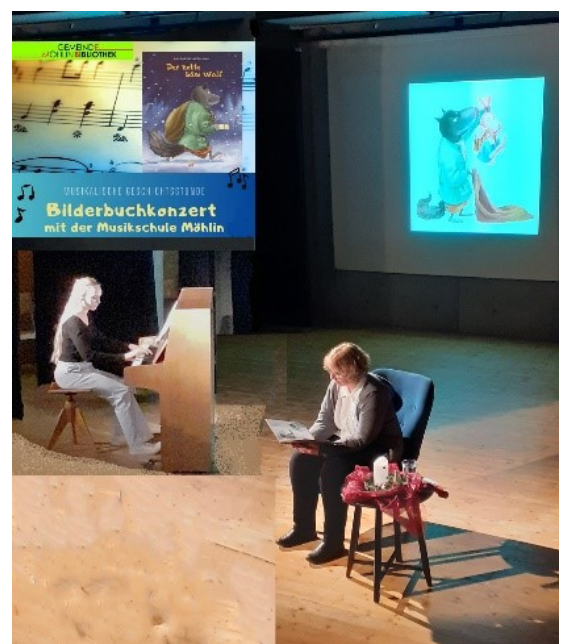


Bienen-Nachmittag mit Imker Heinz
Krautter

Besonders gefreut hat mich, dass wir im Dezember das **erste Bilderbuchkonzert** mit den Klavierschülerinnen und -schülern von Daria Würz, Musikschule Möhlin durchführen durften. Ein voller Erfolg!

Vor ausverkauften Steinli-Chäller durfte ich die Geschichten "Der nette böse Wolf", umrahmt von passenden Klavierstücken erzählen und bei Punch und Lebkuchen begeisterte Reaktionen auf diesen Anlass entgegennehmen.

Eine Wiederholung im nächsten Jahr ist geplant.



Veranstaltungen für Erwachsene

- 6x Spieleabend
- 12x Ran an die Nadeln
- 8x Lesekreis
- 4x Vorlesen in den Alterswohnungen
- Lesung "Anders Aufgewachsen im Museum Melihus
- Lesung mit -minu
- Poetry Slam
- Krimiwanderung
- Adventsfenster



Krimiwanderung



Lesung mit -minu



Poetry Slam



Lesung im Melihus
«Anders Aufgewachsen»

Personelles

Das Bibliotheksteam teilte sich im letzten Jahr 3030 Stunden.

Davon sind viele Stunden in das Projekt "Bibliothek Bürgerhaus" geflossen. Für Administration und Planung sind immer mehr Ressourcen nötig.

Mitte Jahr durfte Colette nach fast 20 Jahren in ihre wohlverdiente Pension gehen. Wir freuen uns aber sehr, bleibt sie der Bibliothek ein wenig erhalten und hat sich bereit erklärt, weiterhin 1x pro Monat und bei Engpässen einzuspringen. Ausserdem wird sie das Format „Ran an die Nadeln“ ehrenamtlich betreuen! Vielen Dank, Colette!

Andrea Fischler: Leitung, Koordination und Zusammenarbeit mit Schule, Lektorat Erwachsene, Budget, Veranstaltungen, Administration, Ausleihe, Klassenschulungen u.v.a.m.

Hanke Nobbenhuis: Vertretung Leitung, Lektorat Kinder, Veranstaltungen, Ausleihe, Klassenschulungen, Gestaltung Werbung, Flyer usw., Software u.v.a.m.

Colette Schneider: Lektorat Kinder, Veranstaltungen, Ausleihe, Klassenschulungen, Zeitschriften, Mahnwesen, Medienreparatur u.v.a.m.

Nadja Soder: Lektorat DVDs, Veranstaltungen, Ausleihe, Klassenschulungen, Kasse, Deko, Social Media uva.

Bettina Indolese: Veranstaltungen, Ausleihe, Klassenschulungen, Lektorat Kinder, Erstellung Marketing Material, Deko, Social Media uva.

Bis zu den Sommerferien durften wir eine Schülerpraktikantin einmal pro Woche unsere Bibliotheksarbeit näherbringen und im Herbst durften wir Soraya Ledermann, die die Ausbildung zur Fachfrau Information und Dokumentation bei der Dokumentationsstelle Riehen absolviert zu einem sechswöchigen Praktikum bei uns begrüßen. Wir schätzen den Austausch mit den jungen Berufs Einsteigern sehr, bringen sie doch neue Ideen und Ansichten zur Bibliothekswelt mit.

Danke!



An dieser Stelle möchte ich zuerst meinen Mitarbeiterinnen **Hanke Nobbenhuis**, **Bettina Indolese**, **Colette Schneider** und **Nadja Soder** danken.

Ohne euer Engagement, eure Leidenschaft, euer Interesse, eure Begeisterung, eure Bereitschaft euch für eine grossartige Bibliothek für die Bevölkerung in Möhlin einzusetzen, wären all das nicht umsetzbar.

Aber auch ohne die Unterstützung von vielen Einzelnen wäre es unmöglich, diese vielen Leistungen, die eine moderne Bibliothek heute mitbringen soll, so umzusetzen.

Mein Dank geht deshalb an alle, die uns während des ganzen Jahres unterstützen!

Besonders danken möchten wir:

- dem Gemeinderat Möhlin
- der Abteilung Kultur und Standortmarketing
- dem Werkhof und der Informatikabteilung
- allen unseren Zeitschriftensponsoren
- unseren Lesementorinnen und -mentoren
- unseren Kooperationspartnern – besonders dem JAM
- der Fachstelle Bibliotheksförderung Aargau
- und allen anderen, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben

Und nicht zuletzt unseren Kunden. Auch ihnen ein herzliches Dankeschön für die vielen sympathischen, interessanten, unterstützenden und dankbaren Begegnungen. Danke auch für die Rückmeldungen und Anregungen, die wir jederzeit gerne entgegengenommen haben. Sie haben zu einem lebendigen und abwechslungsreichen Bibliotheksjahr beigetragen.

Ausblick 2024

Nachdem im letzten Augenblick die Erweiterung der Bibliothek gestoppt wurde, wurden auch viele unserer Ideen für eine moderne, lebendige Bibliothek für Möhlin gestoppt. Viele Projekte für 2024 können nun nicht oder nur in abgespeckter Form umgesetzt werden. So ist unter anderem die geplante Umsetzung eines Erzählcafés, ein Angebot, das eher die Senioren ansprechen sollte oder auch eines neuen Angebots im Bereich Gaming für Jugendliche und der geplante Ausbau des Leselandes leider nicht möglich. Aber auch die Weiterentwicklung zu einer modernen Bibliothek, einen Open Library mit unbetreuten Öffnungszeiten wird nun vorerst nicht realisiert werden.

Deshalb freut es uns besonders, dass die Zusammenarbeit mit Lesen und Schreiben Aargau <https://lesenschreibenaargau.ch/> realisiert werden kann. Neben einem Grundkompetenzkurs wird ab März 2024 regelmässig in der Bibliothek Möhlin die Schreibbar geöffnet werden. Hier kann man Hilfe beim Ausfüllen von Formularen, Bewerbungen schreiben oder beim Korrigieren von Texten kostenlos und kompetent unterstützt werden.

Trotz allem haben wir auch für 2024 wieder ein tolles Programm für die Bevölkerung von Möhlin zusammengestellt. Highlight sind sicher die Lesung am Rheinufer mit dem Wasserfahrverein oder auch die alljährliche Krimiwanderung.

Möhlin, 05.02.2024

Andrea Fischler

Highlights 2024

Zusammenarbeit mit Lesen
Schreiben Aargau

- Grundkompetenzkurs
- 2x monatlich Schreibbar

Lesung « Uferlos» direkt am Rhein,
verbunden mit einer
Langschiffausfahrt in Kooperation
mit dem Wasserfahrverein Ryburg-
Möhlin

Einführung RFID -
/Selbstverbuchung

Krimiwanderung mit dem
Bibliotheksteam

Mai 2024

- Spieleabende
- Ran an die Nadeln
- Lesekreis

KinderNachmittag am Mittwoch

- KinderKino
- Märlistund und Basteln
- Mariokart-Gaming